

**Zeitschrift:** Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift  
**Herausgeber:** Pestalozzigesellschaft Zürich  
**Band:** 22 (1918-1919)  
**Heft:** 11

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Inhalts-Verzeichniss.

	Seite
1. Zwei Sonette. Von Gottfried Keller . . . . .	305
2. Der Schwabenmichel. Von Mops Gorat (Schluß) . . . . .	306
3. Emil Anner . . . . .	313
4. Ein Jahr Tessinergeschichte: 1848 . . . . .	316
5. Die Ohnmacht der Verhältnisse. Von Jeanne von Vietinghoff . . . . .	322
6. Zwei Anekdoten aus der Gegenwart . . . . .	323
7. Nützliche Hauswissenschaft . . . . .	324
8. Zur Freude geboren. Von Ernst Eschmann . . . . .	325
9. Bücherschau . . . . .	325

---



**Bohnen**

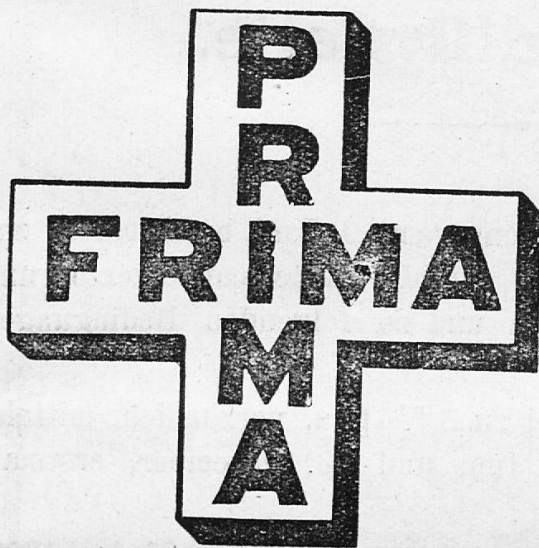
Conserven  
**Lenzburg**

# SEIDEN-GRIEDER

ZÜRICH



Seidenstoffe, Wollstoffe, Waschstoffe  
Damen- und Herren-Modeartikel  
Konfektion, Mass-Salons



Das einzige bewährte  
Produkt für chemische Wäsche.

**Vor** dem Kriege,  
**Während** dem Kriege  
**Und heute**  
**tausendfach bewährt**

Blousen aller Art, Stoffe, garnierte  
Kleider, Ballkleider aus den zar-  
testen Geweben, Vorhänge, Sticke-  
reien, alle Wollstoffe, Decken,  
Polster, Teppiche etc.

kurz alles wird wieder wie neu beim ausschliesslichen Gebrauche von

## FRIMA

Die Anwendung von Frima ist so kinderleicht und einfach, daß  
sogenannte öffentliche **Probewaschen** durchaus unnütz sind.

**Warnung** vor Nachahmungen. —  
Verlangen Sie ausdrücklich „FRIMA“.

Erhältlich in allen einschlägigen Geschäften.

# Eidgenössische Bank A.-G., Zürich

Aktienkapital und Reserven, Fr. 63,400,000

Vermittlung von Kapitalanlagen. Aufbewahrung von Wertpapie-  
ren. Vermietung von Tresorfächern. Depositen auf festen Ter-  
min. Vorschüsse auf Wertpapiere. Sparkassenhefte. Obligationen



# SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT.

## Abgabe von **Dreijährigen 5% Kassascheinen** **für die Lebensmittelversorgung** der Schweiz, II. Serie.

---

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 10. Juni beschlossen, zur teilweisen Konsolidierung der Kosten für die Lebensmittelversorgung der Schweiz Kassascheine auszugeben und zu folgenden Bedingungen zu verkaufen:

**Verzinsung:** Diese Kassascheine sind zu 5 % p. a. verzinslich, mittelst halbjährlicher Coupons per 26. Juni und 26. Dezember, erstmals per 26. Dezember 1919.

**Rückzahlung:** Die Kassascheine sind zu **pari** rückzahlbar am **26. Juni 1922**.

**Stückelung:** Es gelangen Titel zu Fr. 100, 500, 1000, 5000, 10,000 zur Ausgabe.

**Zahlstellen für Zinse und Kapital:** Die Zinse, sowie das Kapital dieser Kassascheine sind auf Verfall spesenfrei zahlbar bei der Eidgenössischen Staatskasse in Bern, bei allen schweizerischen Kreispost- und Zollkassen, bei allen Kassen der Schweizerischen Nationalbank und den andern schweizerischen Banken und Bankfirmen.

**Namencertifikate:** Die Kassascheine lauten auf den **Inhaber**; sie können jedoch bei der Direktion des Eidgenössischen Kassen- und Rechnungswesens in Bern kostenfrei gegen Namencertifikate deponiert werden. Diese Depots dürfen jedoch nicht weniger als Fr. 1000.— betragen.

**Verkaufspreis:** Die Abgabe dieser Kassascheine erfolgt zu:

**98<sup>1</sup>/<sub>2</sub> %**,

mit Zinsverrechnung per 26. Juni 1919.

**Rendite:** 5<sup>1</sup>/<sub>2</sub> %.

**Verkaufsstellen:** Sämtliche Zweiganstalten und die Agenturen Chaux-de-Fonds und Winterthur der **Schweizerischen Nationalbank**, sowie die sämtlichen schweizerischen Banken und Bankhäuser, Spar-, Leih- und Darlehenskassen.

**Anmeldung:** Der untenstehende Anmeldeschein ist abzutrennen und einer Bank einzureichen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Bern, den 20. Juni 1919.

Eidgenössisches Finanzdepartement:  
**MOTTA.**

## SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT.

### Anmeldungsschein.

D..... Unterzeichnete..... wünsch..... zu kaufen:

Fr.

**Dreijährige 5 % Kassascheine der Schweizer. Eidgenossenschaft  
für die Lebensmittelversorgung der Schweiz, II. Serie,  
zum Kurse von 98½ %.**

**Rückzahlbar al pari am 26. Juni 1922.**

#### **Stückelung:**

.....	Kassascheine à	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	Fr.	100. —
.....	"	à	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	"	500. —
.....	"	à	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	"	1000. —
.....	"	à	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	"	5000. —
.....	"	à	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	"	10,000. —

*Unterschrift:* .....

*Genaue Adresse:* .....

....., den ..... 1919.



# Brückenwagen Krauss

Zürich, Stampfenbachstraße 46—48  
— und 9 Bahnhofquai 9 —  
Katalog frei.

Gegen  
**Bleichsucht, Blutarmut,  
Schwäche, Appetitlosigkeit, etc.**  
täglich 2-3 mal ein Löffel von  
**Golliez' Eisencognac**  
in Flaschen zu Frs. 5.—



2 bis 3 mal täglich  
ein Löffel von  
**Golliez' Nusschelsensyrup**  
in Flaschen zu Frs. 5.—

als  
**Blutreinigungsmittel**  
gegen  
**Drüsen, Flechten etc.**  
Zu haben in allen Apotheken u. in der Apotheke Golliez in Murten  
Verlangen Sie den Namen Golliez u. die Marke „Zwei Palmen“

## 5000 Fr. Belohnung

in Beträgen von 2000, 1000, 500 Fr. u. können Sie erhalten durch Beantwortung einfacher Fragen. Man verlange die gedruckten Erläuterungen durch alle Drogerien, Spezereihandlungen, Konsumvereine, speziell durch solche, welche das Waschmittel Afta führen. Afta A.-G., Neu-Altschwil/Basel.

## Die natürliche Heilweise

findet immer mehr Anhänger und der Kreis der Interessenten vergrößert sich in ungeahnter Weise. Dafür spricht vor allem die für die gegenwärtigen Verhältnisse geradezu auffallende Vermehrung der Nachfrage nach einschlägiger guter Literatur, vor allem von Pfarrer Rüngli's populärem „**Chrut und Uchrut**“, dem dazu gehörigen „**Nachtrag**“ und dem „**Bilderatlas**“, welche die ersten beiden zu je 80 Cts., der Atlas zu Fr. 1.20 bei dem unterzeichneten Verlag zu beziehen sind.

Gleichsam als Ergänzung zu diesen Volksbüchern ist „**Der kleine Hausdoctor**“, ein unentbehrliches Familienbuch von Frau Dr. med. G. Lucci-Purtscher, zu betrachten. Diese einfache und klar geschriebene Anweisung zur Erhaltung der Gesundheit und Schutz vor Krankheit bespricht zuerst die natürliche Heilweise, die Wasseranwendungen, das Luft- und Sonnenbad, das Turnen und Tiefatmen, die Massage, die Biegekurven, die Heilkräuter, Speise und Trank, das Fasten u., um dann eingehend die Krankheiten der einzelnen Organe und schließlich des Kindes zu erörtern. Das Buch ist eine in Anlage und Sprache vorbildliche Begleitung über alle Fragen, die auf den angeführten Kapiteln an uns herantreten können. Preis Fr. 2.50.

G. Meyer, Verlag des Schweizer. Familien-Wochenblattes und des „Für's Schweizer-Haus“, Seefeldstraße 111g, Zürich 8.

# Herren-Kragen



Die nicht schon beim geringsten Schweiß weich werden und aus der Form gehen, liefert das bewährte Ausrüstungsverfahren der

**Wasehanstalt Zürich A.-G.**

**Zürich 2 (Wollishofen)**

**Ablagen in allen Stadtkreisen Zürichs.**

**Kunden in der ganzen Schweiz**

**Telephon: Selnau Nr. 104.**

## Schreiben Sie uns

eine Karte, wenn Sie Schuhe nötig haben  
Wir senden Ihnen sofort unsern neuesten  
Katalog mit Abbildungen, damit Sie mit  
Überlegung wählen können. Nach Bestel-  
lung erhalten Sie umgehend Schuhe, die  
bezügl. Aussehen Ihre Erwartungen  
übertreffen und zugleich sehr  
gut und billig sind.



**Rud. Hirt & Söhne, Lenzburg**

Die renommierten

# Steinfels-Seifen

sind wieder überall zu haben.



Flasche Fr. 5.25. 1/2 Fl. Fr. 2.75. 1/4 Fl. Fr. 1.50.

**Schweizer Produkt**

## Elixir Dentifrice **DENTINOL**

Unvergleichlich bestes, allen andern überlegenes Präparat.  
Von köstlichem Wohlgeschmack, erhält es Zähne und Mund  
gesund und schön, verleiht dem Atem eine herrliche  
Frische. Durch seine Eigenschaft, in die Schleimhäute  
des Mundes einzudringen, wirkt es noch stundenlang nach  
Gebrauch antiseptisch und bazillentötend.

Zu haben in allen Apotheken, Drogerien  
und Parfümerien.

En gros: **E. Kälberer, Genf.**



# Wildegger Jodwasser.

Natürliches Mineralwasser aus den Effinger Schichten der Juraformation. Hervorragende Erfolge bei: **Arterienverkalkung**, weichem Kropf, Lymphdrüsenanschwellungen, Bronchialkatarrh, Emphysem und Asthma.

Morgens nüchtern und abends vor dem Schlafengehen je 100—200 g während 4—5 Wochen zu trinken, leicht verdaulich.

In allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen und bei der Verwaltung der **Jodquelle Wildegger.**  
**Brunnenschrift gratis.**



## Qualitäts-Schuhe

für

**Reise und Sport**

**Goetz-Jequier A.-G.,**

Strehlgasse 6

Schipfe 7

**ZÜRICH 1.**

